

5G-Projekt: Leipziger Helios Klinik schreitet mit MUGLER AG bei Digitalisierung im Krankenhaus voran

Das Helios Park-Klinikum Leipzig und die MUGLER AG gehen bei der Digitalisierung gemeinsame Wege. Erprobt wird der Einsatz der 5G-Technologie im Krankenhaus. Der Freistaat Sachsen fördert das Forschungsprojekt 5G_eHealthSax. Sachsens Wirtschaftsminister Martin Dulig informierte sich über den Projektstart.

Der Freistaat unterstützt das Projekt mit mehr als 1,3 Millionen Euro. Mit 5G_eHealthSax sollen die medizinische Versorgung durch Telekommunikationsnetze ausgebaut, die Förderung und Akzeptanz telemedizinischer Anwendungen erhöht und somit die Gesundheitsversorgung verbessert werden. „Zu Beginn verfolgen wir Teilziele, wie beispielsweise die Einrichtung eines nichtöffentlichen 5G-Netzwerkes zur Vorbereitung von Experimenten mit vernetzten medizinischen Endgeräten“, erklärt Projektleiter Prof. Christoph Thümmler. Starten wird die Zusammenarbeit in zwei klinischen Bereichen im Helios Park-Klinikum Leipzig. Die Umsetzung des Projektes soll bis Ende 2021 erfolgen.

Martin Dulig, Staatsminister für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr im Freistaat Sachsen, traf sich am 5. März im Helios Park-Klinikum Leipzig mit den Projektpartnern. Er informierte sich über den aktuellen Stand und diskutierte mit Helios und dem Telekommunikationsdienstleister MUGLER AG über die Möglichkeiten der Digitalisierung im Gesundheitswesen: „Ich finde es spannend, wenn moderne Technologien, über die wir bislang immer nur theoretisch gesprochen haben, im Alltag zur Anwendung kommen. Besonders wichtig und gut ist es, dass die 5G-Technik künftig den Alltag der Mitarbeiter und Patienten erleichtern wird und wir in Leipzig ein entsprechendes Modellprojekt haben. 5G-eHealthSax ist ein Vorhaben der besonderen Art. Es verbindet exzellente Wissenschaft und erfolgreiche Wirtschaft auf zwei Technologiegebieten – der Gesundheitsforschung und der Elektro- und Telekommunikationstechnik. Immer häufiger sehen wir, dass Herausforderungen unserer Zeit fachübergreifende Lösungen verlangen. Das gilt auch für die Digitalisierung im Gesundheitswesen. Insoweit ist das Projekt ein Erfolg für Sachsens Technologie- und Branchenoffenheit bei der Förderung von Kooperationen, Innovationen und Investitionen. Ich wünsche dem Vorhaben guten Erfolg“, so Minister Dulig.

Die MUGLER AG, ein bundesweit tätiger Telekommunikationsdienstleister aus dem sächsischen Oberlungwitz (Landkreis Zwickau), ist in dem Projekt für die gesamte Planung des 5G-Campusnetzes im Helios Park-Klinikum Leipzig verantwortlich. Wichtige Funktionen des Campusnetzes sind kurze Reaktionszeiten, hohe Stabilität und umfassender Datenschutz. „Deutschland ist bei privaten Mobilfunknetzen, sogenannten Campusnetzen, weltweit Vorreiter. Mit diesen Campusnetzen lässt sich mobile Datenkommunikation in einer

völlig neuen Qualität realisieren. Für das Gesundheitswesen und die Medizintechnik ergeben sich dadurch noch mehr Möglichkeiten, den Patienten eine bestmögliche Behandlung und Nachsorge zu bieten“, so Hartmut Fiedler, Vorstand der MUGLER AG.

Das 5G_eHealthSax-Projekt ist das derzeit einzige Projekt in Deutschland für patientenorientierte Anwendungen im eHealth-Bereich. Somit könne 5G_eHealthSax als Leuchtturm für die Digitalisierung im Krankenhaus unter Einsatz der 5G-Mobilfunktechnologie bezeichnet werden.



Die Maßnahme „5G_eHealthSax – Versorgungsoptimierung und sektorübergreifende Integration durch Funknetzwerke der 5. Generation“ wird mitfinanziert mit Steuermitteln auf Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.

Über Mugler

Mugler ist ein mittelständisches Unternehmen mit Hauptsitz in Oberlungwitz, Sachsen. Seit der Gründung im Jahr 1990 haben wir uns zu einem etablierten und namhaften Dienstleister und neutralen Systemintegrator für Telekommunikationsnetze und -infrastruktur in Deutschland entwickelt. Heute setzen 320 Mitarbeiter unseren Slogan „Von der Idee zum kompletten Netz“ mit unserem Full-Service Telcomplete®-Prozess um, der den gesamten Lebenszyklus aller Arten von Telekommunikationsinfrastrukturen abdeckt, einschließlich Netzwerk- und Infrastrukturplanung, Systemintegration, Realisierung, Wartung, Betrieb und Support. Damit und mit unserem langjährigen Know-how sind wir in der Lage, Kunden aller Art von großen deutschen Netzbetreibern (Mobilfunk und Festnetz) bis hin zu Behörden, sowie großen und kleinen Unternehmen nachhaltige Netze zur Verfügung zu stellen.

Über Helios Park-Klinikum Leipzig

Das Helios Park-Klinikum Leipzig ist mit 796 voll- und teilstationären Betten bzw. Behandlungsplätzen, 154 Rehabilitations- und 30 Plätzen für Adaption und betreutes Wohnen das größte Krankenhaus der Grund- und Regelversorgung im Freistaat Sachsen. Unsere Hauptstandorte befinden sich im Leipziger Südosten in unmittelbarer Nachbarschaft zum Herzzentrum. Wir sind Akademisches Lehrkrankenhaus der Universität Leipzig.

Über Helios

Helios ist Europas führender privater Krankenhausbetreiber mit insgesamt rund 110.000 Mitarbeitern. Zum Unternehmen gehören unter dem Dach der Holding Helios Health die Helios Kliniken in Deutschland sowie Quirónsalud in Spanien. Rund 21 Millionen Patienten entscheiden sich jährlich für eine medizinische Behandlung bei Helios. 2019 erzielte das Unternehmen einen Gesamtumsatz von 9,2 Milliarden Euro. In Deutschland verfügt Helios über 86 Kliniken, 123 Medizinische Versorgungszentren (MVZ) und sieben Präventionszentren. Jährlich werden in Deutschland rund 5,6 Millionen Patienten behandelt, davon 4,4 Millionen ambulant. Helios beschäftigt in Deutschland fast 69.000 Mitarbeiter und erwirtschaftete 2019 einen Umsatz von rund sechs Milliarden Euro. Helios ist Partner des Kliniknetzwerks „Wir für Gesundheit“. Sitz der Unternehmenszentrale ist Berlin.

Pressekontakt:

Stefan Möslein

Abteilungsleiter Unternehmenskommunikation, Helios Park-Klinikum Leipzig

Telefon: (0341) 865 2191

E-Mail: stefan.moeslein@helios-gesundheit.de

Katrin Seemann

Referentin Unternehmenskommunikation und Marketing, MUGLER AG

Telefon: (03723) 747 1279

E-Mail: katrin.seemann@mugler.de